

Wasserbasiertes Polyurethan

PRODUKT-BESCHREIBUNG Ein wasserbasierter Zweikomponenten-Deckbeschichtungsstoff auf Acryl-Polyurethanbasis, der sehr beständig und über einen langen Zeitraum überarbeitbar ist.

ANWENDUNGS-BEREICH Das Produkt eignet sich zum Einsatz in Beschichtungssystemen für Neukonstruktionen für eine Vielzahl unterschiedlicher Umgebungen wie wirtschaftlich genutzte Infrastrukturobjekte, Fertigungsstätten, in der verarbeitenden Industrie und für Erdöl- und Erdgasanlagen.

**PRODUKT-
INFORMATION
INTERH2O 699**

Farbton	in vielen Farbtönen erhältlich
Glanzgrad	Glänzend
Festkörpervolumen	42% ± 3% (Vom Farbton abhängig)
Empfohlene Trockenschichtdicke (DFT)	35-45 µm (1,4-1,8 Mil) Trockenschichtdicke, entsprechend 83-107 µm (3,3-4,3 Mil) Nassschichtdicke
Theoretische Ergiebigkeit	10,50 m ² /l (berechnet aus dem angegebenen Festkörpervolumen bei einer Trockenschichtdicke von 40 µm) 421 sq.ft/US gallon (berechnet aus dem angegebenen Festkörpervolumen bei einer Trockenschichtdicke von 1,6 Mil)
Praktische Ergiebigkeit	Abhängig vom Applikationsverfahren bzw. Verlustfaktor
Applikationsmethode	Airless-Spritzen

Trockenzeiten

Untergrund- temperatur	Handtrocken	Begehbar	Überarbeitungsintervalle mi empfohlenen Deckbeschichtungsstoffen	
			<i>Minimum</i>	<i>Maximum</i>
10°C (50°F)	4 Stunden	16 Stunden	16 Stunden	Unbegrenzt ¹
15°C (59°F)	4 Stunden	8 Stunden	8 Stunden	Unbegrenzt ¹
25°C (77°F)	3.5 Stunden	6 Stunden	6 Stunden	Unbegrenzt ¹
40°C (104°F)	2 Stunden	3 Stunden	3 Stunden	Unbegrenzt ¹

¹ Vgl. Definitionen und Abkürzungen von International Protective Coatings

Je nach Schichtdicke, Feuchtigkeit und insbesondere der Luftbewegung kann die Überarbeitungszeit stark variieren.

SICHERHEITSDATEN

Flammpunkt	Teil A 101°C (214°F); Teil B 62°C (144°F); Gemischt 101°C (214°F)	
Spezifisches Gewicht	1,24 kg/l (10,3 lb/gal)	
VOC	61 g/kg Emissionen	EU-Richtlinie über die Begrenzung von flüchtiger organischer Verbindungen (Richtlinie 1999/13/EG des Rates)

Wasserbasiertes Polyurethan

UNTERGRUND- VORBEHANDLUNG

Sämtliche zu beschichtenden Oberflächen müssen sauber, trocken und frei von jeglichen Verunreinigungen sein. Vor dem Aufbringen des Beschichtungsstoffes sind alle Oberflächen zu prüfen und gemäß ISO 8504:2000 zu bearbeiten.

Grundierte Flächen

InterH2O 699 ist stets auf ein empfohlenes Korrosionsschutzsystem aufzutragen. Die Oberfläche der Grundierung muss trocken und frei von Verunreinigungen sein. InterH2O 699 ist innerhalb der angegebenen Überarbeitungsintervalle aufzutragen (siehe hierzu das entsprechende Produktdatenblatt). Schadhafte Stellen und geschädigte Flächen sind gemäß dem vorgeschriebenen Standard vorzubereiten (z.B. Sa 2½ (ISO 8501-1:2007) oder SSPC-SP6, Strahlreinigung oder SSPC-SP11, Reinigung mit maschinell angetriebenen Werkzeugen) und vor dem Aufbringen von InterH2O 699 an den notwendigen Stellen zu grundieren.

VERARBEITUNG

Mischung	Das Material wird in zwei Behältern als eine Einheit geliefert. Stets eine komplette Einheit in den gelieferten Anteilen mischen. Nach dem Mischen einer Einheit ist diese innerhalb der angegebenen Topfzeit zu verbrauchen.			
	(1)	Basis (Teil A) mit einem Rührgerät aufrühren.		
	(2)	Den gesamten Inhalt des Härters (Teil B) mit der Basis (Teil A) zusammenschütten und gründlich mit Rührgerät mischen.		
	(3)	Nach dem Mischen Behälter nicht verschließen, da der sich dadurch aufbauende Druck zur Explosion führen kann.		
Mischungsverhältnis	4 Teil(e) : 1 Teil(e) (Volumenteile)			
Topfzeit	10°C (50°F)	15°C (59°F)	25°C (77°F)	40°C (104°F)
	2 Stunden	2 Stunden	2 Stunden	1 Stunde
Airless-Spritzen	Empfohlen	Düsenbereich 0,33-0,45 mm (13-18 Tausendst.) Gesamt-Ausg.-Flüssigkeitsdruck an der Spritzdüse nicht unter 155 kg/cm ² (2204 psi)		
Drucktopf-Verfahren	Empfohlen	Pistole Druckl.-Kappe Flüssigk.-Düse	DeVilbiss MBC oder JGA 704 oder 765 E	
Pinself	Geeignet - Nur kleine Flächen	Es kann ein typischer Wert von 30-40 µm (1,2-1,6 Mil) erzielt werden.		
Rolle	Geeignet - Nur kleine Flächen	Es kann ein typischer Wert von 30-40 µm (1,2-1,6 Mil) erzielt werden.		
Verdünnung	Nicht empfohlen			
Reiniger	International GTA991 danach sauberes Trinkwasser.			
Arbeitsunterbrechung	Es darf kein Material in Schläuchen, Pistole oder Spritzausrüstung zurückbleiben. Die gesamte Ausrüstung mit International GTA991 gründlich durchspülen. Nach dem Mischen der Farbeinheiten sollten diese nicht wieder in geschlossenen Behältern weiter aufbewahrt werden; nach längerer Unterbrechung wird ein Fortsetzen mit frisch gemischten Einheiten empfohlen.			
Reinigung	Die gesamte Ausrüstung unmittelbar nach Gebrauch mit International GTA991 reinigen. Es wird empfohlen, die Spritzausrüstung im Laufe des Arbeitstages mehrmals durchzuspülen. Die Häufigkeit der Reinigung hängt von der Spritzmenge, der Temperatur sowie der vergangenen Zeit einschließlich möglicher Verzögerungen ab. Weitere Informationen finden Sie in den Verarbeitungshinweisen für InterH2O 699.			

Sämtliche überschüssigen Materialien und leeren Behälter sind gemäß den örtlich geltenden Vorschriften/Gesetzen zu entsorgen.

Wasserbasiertes Polyurethan

PRODUKTEIGEN - SCHAFTEN

Produkt mittels Druckluft- oder Airless-Spritzen verarbeiten. Ausrüstung vor Gebrauch gründlich mit Verdünnung International GTA991 oder Alkohol und danach mit Wasser durchspülen. Zur Erzielung der bestmöglichen Kantendeckung und einer maximalen Schichtdicke empfiehlt sich die Verarbeitung mittels Airless- oder Druckluftspritzen. Bei Verarbeitung mittels anderer Verfahren, z. B. durch Pinsel oder Rolle, kann ein mehrschichtiger Auftrag erforderlich sein.

Wie bei allen wasserbasierten Beschichtungsstoffen sind die Verarbeitungsbedingungen sorgfältig zu steuern, damit die Beschichtung gute Eigenschaften entwickelt.

Folgende Parameter sind wesentlich und daher zu beachten:

Es ist stets darauf zu achten, dass InterH2O 699 während der Lagerung und des Transports nicht gefriert. Die empfohlene Lagertemperatur liegt zwischen 4°C (39°F) und 25°C (77°F).

Die Objekttemperatur muss bei der Verarbeitung mehr als 10° C (50° F) betragen und mindestens 3° C (5° F) über dem Taupunkt liegen.

Die relative Luftfeuchte sollte unter 80 % liegen, da sich die Trocknungs- und Überarbeitungszeiten sonst stark verlängern und die Anstrichfilme eher zur Schaumbildung neigen. Es ist außerordentlich wichtig, das zu beschichtende Objekt gut zu belüften (Luftgeschwindigkeit mindestens 0,1 m/s (4 in/s)).

Kleinere, schlecht zu belüftende Flächen sind zu streichen, um einen übermäßig starken Auftrag zu vermeiden.

Ein zu starker Auftrag von InterH2O 699 hat sowohl längere Mindestüberarbeitungsintervalle als auch längere Zeiten bis zur Handhabbarkeit des Produktes zur Folge. Dadurch bildet sich auch mehr Mikroschaum im trockenen Film, was einen niedrigeren Glanz zur Folge hat.

Um eine gute Überarbeitbarkeit von gealtertem InterH2O 699 mit anderen Produkten zu gewährleisten, muss die Oberfläche sauber, trocken und frei von Verunreinigungen sein, insbesondere dann, wenn die Oberfläche wegen des in der Beschichtung enthaltenen Eisenglimmers rau ist.

TYPISCHER SYSTEMAUFBAU

Die folgenden Grund- und Zwischenbeschichtungsstoffe werden für InterH2O 699 empfohlen:

Intercure 200HS
Intercure 420
Intergard 251
Intergard 475HS
InterH2O 401
InterH2O 499
Interplus 356

Die folgenden Deckbeschichtungsstoffe werden für InterH2O 699 empfohlen:

InterH2O 699
Interseal 121
Interthane 990

Informationen über andere geeignete Grund- und Deckbeschichtungen sind von International Protective Coatings erhältlich.

Wasserbasiertes Polyurethan

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Weitere Informationen über die in diesem Datenblatt verwendeten Industrienormen, Fachausdrücke und Abkürzungen finden Sie in den nachfolgenden Unterlagen, die Sie unter www.international-pc.com herunterladen können.

- Definitionen und Abkürzungen
- Untergrundvorbereitung
- Applikation
- Theoretische und praktische Ergiebigkeit
- Verarbeitungshinweise für InterH2O 699

Exemplare dieser technischen Hinweise sind auf Anfrage erhältlich.

SICHERHEITS - RATSCHLÄGE

Dieses Produkt ist nur zum Auftragen durch Fachpersonal in einem industriellen Umfeld gemäß den Informationen in diesem Datenblatt, im Material Safety Data Sheet (Material-Sicherheits-Datenblatt) und auf den Behältern vorgesehen und ist nicht ohne Einbeziehung der Material Safety Data Sheets (MSDS) zu benutzen, die International Protective Coatings den Kunden zur Verfügung stellt.

Alle Arbeiten im Zusammenhang mit der Applikation und dem Einsatz dieses Produktes sind gemäß den im Lande geltenden Normen, Vorschriften und Gesetzen zum Gesundheits-, Arbeits- und Umweltschutz auszuführen.

Beim Schweißen oder Schneiden von Metall, das mit diesem Produkt beschichtet ist, werden Staub und Dämpfe freigesetzt, die den Einsatz einer persönlichen Schutzausrüstung erfordern und ein entsprechendes Abführen der Dämpfe ermöglichen.

Bei Fragen zur Eignung beim Einsatz dieses Produktes gibt International Protective Coatings weitere Auskunft.

Achtung: Enthält Isocyanat. Bei Spritzauftrag Schutzhaube mit Luftzufuhr tragen.

Achtung: Behälter mit gemischtem Material nicht verschließen, da der sich dadurch aufbauende Druck zur Explosion führen kann.

GEBINDEGRÖSSE	Verpackungsgröße	Teil A		Teil B	
		Vol.	Gebinde	Vol.	Gebinde
	20 Liter	16 Liter	20 Liter	4 Liter	5 Liter
Bezgl. der Verfügbarkeit anderer Gebindegrößen rufen Sie uns bitte an.					
VERSANDGEWICHT	Verpackungsgröße	Teil A		Teil B	
		22.16 kg		4.88 kg	
	20 Liter				
UN-Nummer Ungefährlich					
LAGERUNG	Lagerstabilität	Mindestens 12 Monate bei 25°C (77°F). Danach ist eine erneute Kontrolle erforderlich. Trocken lagern und vor Sonneneinstrahlung, Wärme und Funkenbildung schützen.			

Wichtiger Hinweis

Dieses Datenblatt erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Verwendung unseres Produktes für andere als die von uns hierin speziell empfohlenen Zwecke erfolgt auf Gefahr des Anwenders, sofern nicht vorher von uns die schriftliche Bestätigung über die Eignung dieses Produktes für den vorgesehenen Zweck eingeholt wurde. Alle unsere Angaben über dieses Produkt (in diesem Blatt oder anderweitig) erfolgen nach bestem Wissen. Da wir keine Kontrolle über Beschaffenheit und Zustand der zu bearbeitenden Fläche haben und viele Faktoren die Verarbeitung und Verwendung unseres Produktes beeinflussen können, übernehmen wir keinerlei Haftung (außer bis zu den Höchstgrenzen der gesetzlichen Haftung), für die Leistung unseres Produktes oder für Verluste oder Schäden, die aus der Verwendung dieses Produktes entstehen, sofern wir dies nicht vorher schriftlich getan haben. Wir lehnen hiermit jegliche Garantie oder Zusicherung ab, die uns ausdrücklich oder stillschweigend, gesetzlich oder anderweitig, übertragen werden könnte. Dies schließt jegliche stillschweigende Sachmängelhaftung oder Haftung für die Eignung für einen bestimmten Zweck ein, ist jedoch nicht darauf beschränkt. Alle Lieferungen und anwendungstechnische Beratung unterliegen unseren „Allgemeinen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen“. Bitte fordern Sie ein Exemplar dieser Bedingungen an und prüfen Sie diese genau. Die Angaben in diesem Blatt werden von Zeit zu Zeit auf den neuesten Stand der praktischen Erfahrung und Ergebnisse ständiger Entwicklungsarbeit in unserem Hause gebracht. Der Anwender muss vor der Verwendung unserer Produkte mit Hilfe des für ihn zuständigen Vertreters sicherstellen, dass das ihm vorliegende Datenblatt die neueste Ausgabe ist.

Dieses technische Datenblatt ist auch auf unserer Website unter www.international-marine.com oder www.international-pc.com verfügbar. Die vorliegende Fassung sollte mit der dortigen Fassung übereinstimmen. Weicht diese Fassung von der auf der Website veröffentlichten Fassung des Datenblatts ab, hat die Fassung auf der Website Vorrang.

Copyright © AkzoNobel, 05.02.2015.

Alle in dieser Druckschrift genannten Produkte sind Marken der AkzoNobel-Unternehmensgruppe oder werden unter Lizenz hergestellt.

www.international-pc.com